

MARIENKLINIK

GESUNDHEIT IST DIE KUNST DES LEBENS.



Die Privatklinik mit Herz

Die Marienklina der Tertiarschwestern des heiligen Franziskus ist ein traditionsreiches Haus im Zentrum der Stadt Bozen.

Kurze Wartezeiten sowie eine schnelle und sichere Diagnose zeichnen das Haus aus. Die Marienklina ist eine moderne und leistungsfähige Privatklinik. Sie garantiert ihren Patienten eine rasche und umfassende Diagnostik und medizinische Versorgung auf höchstem Niveau.

IMPRESSUM

„Dolomiten“-Sonderheft „Marienklina“, Februar 2013
Herausgeber, Verlag und Druck: Athesiadruck GmbH – Bozen
Redaktion und Druckerei: Weinbergweg 7, 39100 Bozen, Tel. 0471/928888
Chefredakteur: Dr. Toni Ebner
Redaktion: Dr. Monika Knoll
Texte: Marienklina
Titelfoto: Marienklina
Layout: Athesiadruck GmbH, Tel. 0471/925358
Anzeigenkoordination: Lidia Galvan „Dolomiten“-Anzeigenabteilung, Tel. 0471/925312, Fax 0471/925309

Druckreif übermittelte Unterlagen können seitens der Anzeigenabteilung nicht korrigiert werden. Für die Richtigkeit, sei es in grammatikalischer, stilistischer, inhaltlicher wie grafischer Form, haftet ausschließlich der Auftraggeber bzw. die beauftragte Agentur.

Tradition seit 300 Jahren

Das Jahr 1700 markiert den Beginn einer langen Erfolgsgeschichte. Schwester Maria Hueber gründete damals in Brixen die Kongregation der Tertiarschwestern des hl. Franziskus. Seitdem leisten die Schwestern ihren Dienst für die Öffentlichkeit. Zuerst im Schulbereich tätig, kam später auch Krankenpflege dazu. Damit war der Grundstein gelegt für ein „geistliches Hospital“, das sich im Laufe der Jahrhunderte zur heutigen Marienklina entwickeln konnte.

UNI HOSPITAL

Servizi a custodia della Salute

Unihospital, ein zur Unifarm Gruppe gehörendes Unternehmen, das seit jeher im Dienstleistungsbereich tätig ist, hat **TECUM** Tecnologia Umana gegründet.

Tecum garantiert die **Sicherheit** des Patienten im Krankenhaus, im Alters- und Pflegeheim durch digitale **Verschreibung** und sichere **Verabreichung** der Arzneimittel.

Darüber hinaus ermöglicht Tecum diesen Strukturen maximale Effizienz im Arzneimittelbereich, Verringerung der Lagerbestände und starke Verringerung der Kosten in Verwaltung und Logistik.



TECUM Certezza della cura: per la salute di chi la riceve, per la tranquillità di chi la prescrive

Für Informationen: Unihospital S.r.l. Provinstr. 3 • 38123 RAVINA • TN • Tel. 0461 901800 • info@unihospital.it

Erfahrung seit 80 Jahren

1932 nahmen die Tertiarschwestern den ersten Patienten in das Marieninternat in Bozen auf. Es war ein kleiner Junge aus Leifers, der an einer schweren Knochenerkrankung litt. Da die Anzahl der Patienten rasch anstieg, wurde der erste Stock für Patienten eingerichtet. Fortan nahmen sich die Schwestern auch der Pflege von Kranken und Bedürftigen an. Seit genau 80 Jahren kümmern sich erfahrene Ärzte, mitfühlende Ordensschwestern und gut ausgebildete Mitarbeiter um die Bedürfnisse der Bevölkerung aus der Umgebung. Sie bemühen sich um Heilung von Körper und Geist. Ordensschwestern und Mitarbeiter sind rund um die Uhr da. Spezialisten aus allen medizinischen Teilbereichen setzen sich für das Wohl der Patienten ein.

Einweihung vor 50 Jahren

Anfang der Sechzigerjahre folgten eine Reihe von Erweiterungs- und Modernisierungsarbeiten. Im Jahr 1963 wurde das Haus offiziell „Marienlinik“ benannt und von Bischof Dr. Joseph Gargitter gesegnet. 2013 feiert die Marienlinik ihr 50-jähriges Bestehen.



Modern & altbewährt

Das Gebäude wurde im Laufe der Jahre immer wieder erneuert, die Kompetenzbereiche wurden vielseitiger. Der letzte große Umbau fand zwischen 2006 und 2009 statt. Modernste Technik unterstützt die Ärzte in ihrer Tätigkeit. Von den hell, licht und zeitgemäß erneuerten Krankenzimmern bis zur Ausstattung der Operationssäle setzt sie bis heute Maßstäbe.



Gesund bleiben - Gesund werden!

März 2013
Eröffnung
Sanitätshaus
Otto Huber Str. 78
MERAN

Meran - Handwerkerzone Untermais
Max-Valier-Straße 3/A Tel. 0473/272727
Fax 0473/272728 - info@ladurner.com

Brixen - Atrium - Regensburger Allee 14
Tel. 0472/831066 - Fax 0472/834180
brixen@ladurner.com

www.ladurner.com

LADURNER
HOSPITALIA

MEDIZIN-
PRODUKTE



2013 feiert die Marienlinik ihr 50-jähriges Bestehen – technisch auf dem neuesten Stand und stets um das Wohl der Patienten bemüht.

Blutwiederaufbereitungsgerät, Magnetresonanz, Computertomograph, Mammographiegerät, Dexa, Zahnpanoramagerät sowie ein DAS-Angiographiegerät gehören zum neuesten Stand der Medizintechnik. Trotz fortlaufender Modernisierung sind die Strukturen überschaubar geblieben: ein Ort der Ruhe und Genesung. Im hauseigenen Garten – einer grünen Oase – kann man ein Stück Natur im Herzen der Stadt Bozen genießen. Ruhe findet man auch in der Hauskapelle.

ISO-zertifizierte und wertorientierte Qualität

Die Marienlinik ist stets bemüht, die Qualität der angebotenen Leistungen zu verbessern. So wurde sie nach internationalen Richtlinien für Qualitätssicherung nach ISO 9001:2008 zertifiziert. Der ständige Austausch zwischen den Mitarbeitern, den Ärzten/Ärztinnen und der Klinikleitung ist garantiert.

Nah & leicht erreichbar

Durch die günstige Lage der Klinik kann man zu Fuß direkt ins Stadtzentrum gehen. Auch mit dem Fahrzeug ist die Klinik schnell und unkompliziert erreichbar. Parkgelegenheiten finden sich ganz in der Nähe, z.B. in 200 Metern Entfernung bei Schloss Maretsch. Bus- und Zugbahnhof sind nur wenige Gehminuten entfernt.

DR. ADOLF PUTZ

Facharzt für Urologie und Andrologie
Tel. 0471 980 290 • www.putz.it

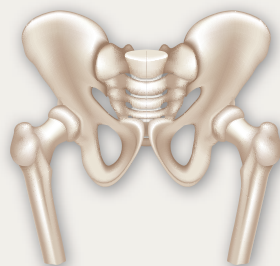


In unserer Privatpraxis werden alle urologischen Erkrankungen bei Mann, Frau und Kind nach dem modernsten Stand der Medizin diagnostiziert und behandelt.

WALTRAUD KRANEBITTER AUER

Physiotherapeutin
Tel. 329 25 22 508

Zusätzlich zu den gängigen Leistungen biete ich auch Physiotherapie mit Spezialisierung im gynäkologischen, urologischen, proktologischen Bereich an.



Sie finden uns in Bozen, in der gemeinsamen Praxis, Wangergasse Nr. 18.



Lohnabrechnung
Arbeitsrechtliche Beratung
Personalführung

www.elas.it

Meran • Otto-Huber-Str. 64 • T 0473 20 50 00

Bozen • Sernesiplatz 34 • T 0471 98 19 22

Lana • Am Gries 26 • T 0473 56 33 42

Schlanders • Goeflanerstraße 16 • T 0473 73 07 47

Mals • Pardellesweg 1 • T 0473 83 53 16

Das Seelsorgeteam

Das, was in unseren Tagen etwas nüchtern palliativmedizinische Versorgung genannt wird, bedeutet in der Marienkl. mehr: „Für uns macht das Geistige und das Geistliche den großen Unterschied. Und dieser Unterschied kommt in unserer schönsten Aufgabe, der menschlichen Zuwendung in christlicher Nächstenliebe, zum Ausdruck.“ Das Seelsorgeteam mit Schwester Claudia steht allen Patienten zur Seite, damit sie die Belastungen der Krankheit tragen können. Das Team sorgt dafür, dass „alle“ in der Klinik menschliche Nähe spüren, mit ihren Gefühlen wahrgenommen und ihren Fragen verstanden werden. Die Seelsorgerinnen und Seelsorger der Marienkl. wissen, dass zur Heilung auch das Seelenheil gehört, und nehmen sich die Zeit dafür. Keiner, der sich an die Marienkl. wendet, wird ausgeschlossen: Jeder soll im Glauben Kraft und Ermutigung erfahren, egal welcher Religionsgemeinschaft er angehört.

Die Seelsorger kommen bis an das Krankenbett und suchen das Gespräch mit den Menschen, beraten gern auch in den schwierigen Grundfragen des menschlichen Lebens und leisten sehr gern durch das Gebet, den Segen, die Krankensalbung und die heilige Kommunion geistlichen Beistand.

Auch ärztlicher Beistand und eine ausreichende Schmerztherapie gehören selbstverständlich zur Betreuung des Sterbenden. Wir begleiten den Sterbenden und lassen dabei die Angehörigen nicht alleine zurück. Deswegen arbeiten Schwestern, Pfleger, Priester und Ärzte zusammen, um in der Trauer Trost und im Schmerz Erleichterung erfahrbar zu machen. Das Sterben gehört zum Leben, aber in jedem Ende steckt für uns alle auch ein Neubeginn. Die Krankenhauskapelle ist rund um die Uhr geöffnet. Es gibt einen stillen Raum zum Nachdenken und zum Beten. Täglich wird bei uns eine heilige Messe gefeiert.



Vormerkung und Beratung:

Tel. 0471/970568, Wangergasse 31, 39012 Bozen, info@chipra.it

- **Behandlung von erkrankten Venen**
Endovenöse Lasertherapie von Krampfadern
Venenstripping, Ultraschallkontrollierte Schaumverödungen
Phlebectomie, Besenreisersklerosierung
- **Abklärung und Behandlung von erkrankten Arterien (Arteriosklerose)**
Bypassoperationen, Gefäßdilatationen
- **Abklärung und Behandlung von Lymphödemen und Lipödemen**
ambulante Diagnostik und Lympfdrainagen
- **Allgemeinchirurgische Eingriffe**
Hämorrhoidenbehandlung, Eingriffe am Darm, Hernienbehandlung, laparoskopische Eingriffe bei Gallensteinen, proktologische Eingriffe, Eingriffe im Bereich der Schilddrüse
- **Gastro und Koloskopie**
- **Laktose und Fruktoseintoleranztest**

Ambulante Eingriffe und Eingriffe mit stationärem Aufenthalt in der Marienkl.

www.chipra.it – Bozen, Meran, Bruneck, Latsch

Kann ich auch ohne Einweisung vom Hausarzt in der Marienlinik behandelt werden?

Ja, bei einem Notfall ist eine Behandlung ohne Hausarztweisung auch möglich – sofern der Patient eine Privatversicherung hat oder keine Rückerstattung von der Sanitätseinheit beanspruchen will. Bei nicht dringenden Aufnahmen am Wochenende kann die Einweisung auch nachträglich vom Arzt für Allgemeinmedizin ausgestellt werden (allerdings mit dem Datum des Aufnahmetags und nach Ermessen des Hausarztes). Außerdem gibt es noch die postakute Aufnahme zur Rehabilitation. Die Zuweisung wird bei Verlegung aus einer Akutabteilung vom Krankenhausarzt ausgestellt.

Kann ich mich bei einem Notfall an die Marienlinik wenden?

Bei allen Arten von Knochenbrüchen, Band- und Sehnenverletzungen und kleineren medizinischen Notfällen wird eine Behandlung angeboten. Geringe Verletzungen und Schnittwunden werden von 8 bis 18 Uhr, sieben Tage in der Woche, in der hauseigenen Ambulanz von einem Facharzt mit Assistenz einer Krankenpflegerin versorgt. Bei anderen Notfällen wie urologischen oder gynäkologischen Problemen bitten wir um eine telefonische Kontaktaufnahme, damit der zuständige Arzt für Sie bereitsteht.

Gibt es auch Ambulatorien in der Marienlinik?

Ja, es gibt ein Ambulatorium für Erkrankungen und Probleme im Bereich des Hals-, Nasen- und Ohrentrakts (HNO) sowie eine Ambulanz für Magen-/Darm-/Leber-Erkrankungen. Ein weiteres Angebot widmet sich Ernährungsfragen und Nahrungsunverträglichkeiten bei Kindern (Pädiatrische Gastroenterologie). Wir bitten allerdings um telefonische Voranmeldung im Sekretariat der Klinik. Für die Visite in den Ambulatorien ist keine Zuweisung erforderlich.

Ich habe mich beim Skifahren verletzt, kann ich mich mit dem Rettungsfahrzeug in die Marienlinik bringen lassen?

Ja, wenn eine Privatversicherung besteht oder wenn der Patient selbst die Kosten des Transports übernimmt, kann von den Ersthelfern vor Ort ein Krankentransportwagen anstelle eines Rettungswagens angefordert werden, der dann direkt in die Marienlinik fährt. Der Verletzte oder Angehörige nimmt Kontakt mit der Marienlinik auf, damit alle nötigen Vorbereitungen für die Aufnahme und den Eingriff vorgenommen werden können. Ob eine verletzte Person in die Marienlinik gebracht wird, liegt auch im Ermessen des Ersthelfers. Schwerverletzte oder polytraumatisierte Patienten sollten natürlich in das Zentralkrankenhaus gebracht werden.

Welche Ärzte sind in der Marienlinik immer in Rufbereitschaft?

24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche ist ein Orthopäde/Unfallchirurg erreichbar, der orthopädische Notfälle wenn nötig noch am Unfalltag versorgt. Auch ist immer ein Anästhesist erreichbar, der Patienten mit akuten oder chronischen Schmerzen betreut, Narkosen verabreicht oder Wehenerleichterung durch Periduralanästhesie erzielt. Rund um die Uhr ist außerdem ein Chirurg erreichbar, der gegebenenfalls auch in der Nacht und am Wochenende operiert.

Weiters ist in der Geburtshilfe immer ein Gynäkologe in Rufbereitschaft; bei einer Geburt oder einem Kaiserschnitt wird ein Kinderfacharzt gerufen.

Die Fachärzte für Innere Medizin haben Rufbereitschaft rund um die Uhr. Außerhalb der Arbeitszeiten und am Wochenende werden dringende ambulante Visiten in der Marienlinik durchgeführt. Es ist eine telefonische Rücksprache mit dem diensthabenden Arzt notwendig; dieser ist über die Marienlinik zu erreichen.

Selbstverständlich ist auch ein Facharzt für Augenheilkunde

CEA

ESTINTORI

Trient, Maccanistraße 122, Tel. 0461 829900, ceatrento@ceaeintori.it

Globale Absicherung

- Lieferung von Feuerschutzsystemen: Feuerlöscher, Löschschläuche, Strahlrohre, Hydranten, automatische Atemungsgeräte, Beschilderung, Verleihung, CEA Rent
- Periodischer Wartungsdienst und Instandhaltungen
- Planung und Realisierung von Alarm- und Löschanlagen, mit Wasser oder Inert-Gasen
- Ausbildungskurse und Beratung zur Brandverhütung
- Ausbildungskurse für Anfänger und Fortgeschrittene

ASTRO
le trote del Trentino

ASTRO, die Qualität aus dem Trentino

ASTRO - Verband der Forellenzüchter des Trentino
Galileistrasse 43 - Industrie Zone - 38015 Lavis (TN)
Tel. 0461.242525 - Fax 0461.242535
info@troteastro.it www.troteastro.it

und für Hals-Nasen-Ohren bei uns am Wochenende für akute Probleme erreichbar.
Für jeden anderen Fachbereich genügt ein Anruf in der Marien-
klinik, und es steht der entsprechende Facharzt zur Verfügung.

Welche Voraussetzungen bedarf es, um eine Rückvergütung beantragen zu können?

Der Patient muss einen Wohnsitz in der Provinz Bozen sowie die Eintragung beim Landesgesundheitsamt haben. Zudem bedarf es einer Verschreibung durch einen Allgemeinarzt oder eines Stellvertreters mit Bevollmächtigung. Die Familie des Patienten darf ein gewisses Einkommen, das über dem Faktor 8 der Einheitlichen Einkommens- und Vermögenserklärung (EEVE) liegt, nicht überschreiten. Über 90 % der Südtiroler erfüllen diese Kriterien und kommen somit in den Genuss der Rückvergütung.

Wo kann ich den Antrag zur EEVE einreichen?

Die Erklärung kann an öffentlichen Schaltern des Sozial- oder Gesundheitssprengels sowie beim Bauernbund, KVW, Handwerkerverband oder einer Gewerkschaft eingereicht werden. Es bedarf dafür einer Vielzahl von Unterlagen, daher empfehlen wir, sich vorher telefonisch oder im Internet zu erkundigen. Die Marienklinik empfiehlt, die EEVE gleich mit der Steuererklärung zu machen.

Muss ich die EEVE nur für die Marienklinik machen?

Nein, die EEVE ist außerdem notwendig für das Ansuchen um die Familiengelder von Land und Region, die Ticketbefreiung für Bedürftige, die Rückerstattung der Ausgaben für zahnärztliche Prothesen, die Tariffbeteiligung für Sozialdienste sowie die Leistungen der finanziellen Sozialhilfe.

Ich bin nicht versichert. Kann ich trotzdem eine Rückvergütung erwarten?

Ja, durch einen Antrag auf Rückvergütung an das Land, welcher aufgrund der Kriterien der „Einheitlichen Einkommens- und Vermögenserklärung“ (EEVE) behandelt wird. Werden die vorgegebenen Kriterien erfüllt, zahlt die Autonome Provinz Bozen die entsprechende Rückvergütung aus. Zwischenzeitlich müssen die Behandlungskosten vom Patienten übernommen werden.

Ich bin versichert. In welcher Form werden meine Kosten rückvergütet?

Die Behandlungsspesen können bei der Versicherung eingereicht werden. Für den Fall, dass diese weniger abdeckt als die Rückerstattung von der Autonomen Provinz Bozen vorsieht, kann innerhalb der ersten sechs Monate um Rückerstattung des Differenzbetrages angesucht werden.

Was benötige ich, um eine indirekte Rückvergütung beantragen zu können?

- EEVE-Erklärung
- Verfügt der Patient über eine Privatversicherung oder eine sonstige Form der Entschädigung, muss er sich nach der Entlassung zuerst an seine Versicherung für die Auszahlung der Entschädigung wenden.
- Nachdem der Patient eine Auszahlungsbestätigung von Seiten der Versicherung erhalten hat, muss er innerhalb von sechs Monaten nach seiner Entlassung einen Antrag zur Rückvergütung beim zuständigen Gesundheitsbezirk einreichen. Diesem Antrag müssen zudem originale Spe-

senbelege, die Verschreibung des Arztes und der Beleg über die erfolgte Rückerstattung der Versicherungsanstalt beigelegt werden.

- Verfügt der Patient über keine private Versicherungsanstalt oder eine andere Entschädigungsform, muss dies über eine Ersatzerklärung des Notariatsaktes bestätigt werden.

Stimmt es, dass die in der Marienklinik operierten Patienten eine finanzielle Vergütung bekommen, die aus den Steuergeldern kommt?

Das System der indirekten Rückvergütung sieht vor, dass die Patienten einen Teil der Kosten ihrer Behandlung vom öffentlichen Sanitätsbetrieb zurückvergütet bekommen. Damit wird das öffentliche Sanitätssystem wirtschaftlich und organisatorisch entlastet, da die Behandlung der Patienten in den konventionierten Strukturen einen wesentlich höheren Kostenaufwand mit sich bringt.

Wie und wo kann ich mich privat krankenversichern?

Neben den bekannten Versicherungsgesellschaften bieten auch die Südtiroler Banken günstige Versicherungen an. Auch als Mitglied von Sportvereinen, AVS usw. ist man meistens zusätzlich unfallversichert. Auch haben viele Gewerkschaften zugunsten ihrer Mitglieder Verträge mit Kranken- oder Unfallversicherungen abgeschlossen. Sollte es zu einem Berufsunfall kommen, wird meistens auch eine Privatversicherung für die Kosten der Behandlung aufkommen.

Unsere kränkliche Großmutter wird von uns betreut. Wir würden gerne in Urlaub fahren, kann die Großmutter in der Klinik betreut werden?

Ja, natürlich betreuen wir auch ältere Patienten! Wir bitten Sie, diese Patienten telefonisch anzumelden.

Gibt es spezielle Diäten in der Klinik?

Ja, unsere Küche bereitet neben den klassischen Krankenhausdiäten auch schmackhafte vegetarische Gerichte und natürlich auf Anfrage Diäten für stillende Mütter, Reduktionsdiäten, Diäten für verschiedenste Nahrungsmittelunverträglichkeiten zu. Die Zubereitung erfolgt in engem Kontakt mit einer Ernährungstherapeutin.

Ich will meine Mutter in der Marienklinik besuchen und möglichst lang bei ihr bleiben – wo kann ich etwas essen?

Es gibt in der Klinik eine Bar mit einem netten Garten, in der neben Frühstück auch kleine Imbisse serviert werden. Es ist möglich, das Mittagessen zu einem günstigen Preis in der Mensa der Marienklinik einzunehmen. Dafür bedarf es der Anmeldung im Sekretariat.

Wie weiß ich, ab wann meine Laborbefunde fertig sind?

Die Laborbefunde stehen für Sie noch am selben Tag der Untersuchung nach 17 Uhr bereit. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Laborbefunde auch per E-Mail zu.

Ich habe Angst und muss eine CT/MRI-Untersuchung oder Magen-/Darmspiegelung machen

Die Untersuchung kann mit Beruhigungsmedikation oder im Beisein eines Anästhesisten im Dämmer Schlaf und bei Bedarf auch in Vollnarkose durchgeführt werden. Sofern der untersuchende Arzt von Ihren Ängsten weiß, wird er rechtzeitig den Anästhesisten kontaktieren.

Schwitzen ist gesund

Vor Aufregung schweißnasse Hände?

Schwitzen ist gesund“ lautet eine alte Volksweisheit. Diesen Satz hat jeder, der wie viele andere Menschen unter starken Schweißausbrüchen, der sogenannten Hyperhidrosis, leidet, schon dutzendfach gehört. Die Betroffenen finden kaum Ansprechpartner für ihr Problem.

Schwitzen ist eine normale Körperfunktion und dient insbesondere der Kühlung. Bei Hyperhidrose-Erkrankten allerdings tritt das Schwitzen in verstärktem Maße und ausbruchsartig auf. Die Angst, das überstarke Schwitzen nicht kontrollieren zu können, verstärkt den Effekt. Dieser Zustand kann für die Betroffenen körperlich und seelisch sehr quälend sein. Doch die Medizin bietet mittlerweile auch hier mehrere therapeutische Lösungen an – als letzten Ausweg auch eine Operation.

Bei der Endoskopischen Thorakoskopischen Sympathektomie werden Nerven blockiert, die ein verstärktes Schwitzen an Kopf, Händen und Achseln verursachen. Hierbei handelt es sich um eine minimalinvasive, endoskopische Durchtrennung von Nervenbahnen, die die Hyperhidrosis verursachen. Im Rahmen eines operativen Eingriffes wird der Nervus Sympathikus im Brustkorbbereich mittels einer kleinen Klammer blockiert. Die Klammer wird über einen ca. 1 cm großen Schnitt beidseits in den Achselhöhlen unter Vollnarkose eingeführt. Da der Eingriff endoskopisch erfolgt, ist die Belastung für den Patienten relativ gering, und meistens kann er nach einem kurzen stationären Aufenthalt in der Marienkl. am selben Tag wieder heimgehen.

WE ARE CLOUD!

Hüftprothese nach dem „Rapid Recovery Programm“

Was genau ist das „Rapid Recovery Programm“?

Der Patient steht im Mittelpunkt und ist aktiver Partner des Behandlungsprozesses. Er lernt von Beginn an, wie er durch aktives Mitwirken den Behandlungsverlauf positiv mitgestalten und so Verantwortung für die eigene Genesung übernehmen kann.

„Rapid Recovery“ als Qualitätssystem

Die bestmögliche Versorgungsqualität wird durch den Einsatz von standardisierten Abläufen ermöglicht, die alle Aspekte des Behandlungsweges berücksichtigen: schonende Narkose ohne Blasenkatheter, minimalinvasive Operationstechnik ohne Drainagen, Deambulation mit Belastung bis zur Schmerzgrenze. So wird gewährleistet, dass die einzelnen Behandlungsschritte aller beteiligten Fachgruppen auf die Patientenbedürfnisse abgestimmt sind. Diese Planung ermöglicht, sich mit realistischen Erwartungen auf die Operation und die Zeit danach vorzubereiten, und erspart zudem viele Kosten.

Patientenschule

Etwa zwei Wochen vor dem Eingriff wird der Patient mit einem Begleiter seines Vertrauens zu einem Informationstreffen,

der sogenannten Patientenschule, eingeladen und ausführlich über den gesamten Behandlungsweg informiert. Dort lernt er in einer kleinen Gruppe das Team kennen, das für die Behandlung zuständig ist. Der Operateur, der Narkosearzt und die Physiotherapeuten stellen sich vor und klären über die jeweiligen Behandlungsschritte auf.

Coachprinzip und Gruppendynamik

Genauso wie der Patient wird der Begleiter intensiv geschult und informiert, damit dieser während der gesamten Zeit rund um den Eingriff zur Seite stehen kann.

Geplante Entlassung

Die Entlassung wird bereits vor der Aufnahme in die Marienlinik gemeinsam mit allen Fachgruppen geplant und organisiert. Vier Tage nach der Operation kann der Patient die Marienlinik entweder nach Hause mit regelmäßiger, ambulanter Physiotherapie oder zur stationären Rehabilitation verlassen. Ziel ist es, den Patienten auf die Zeit nach dem Klinikaufenthalt vorzubereiten, so dass dieser den Alltag so bald wie möglich wieder selbstständig meistern kann.

NEU IN DER MARIENKLINIK

ANGEBOT FREIER MARKT



Etschwerke Trading bietet allen neuen Haushaltskunden Skonti, die man sich nicht entgehen lassen darf:

- **10% auf den Energiepreis PE** des geschützten Strommarktes, welche die Aufsichtsbehörde für Strom und Gas dreimonatlich veröffentlicht.
- **5% auf den CCI-Anteil des Gaspreises** für den geschützten Gasmarkt, welche die Aufsichtsbehörde für Strom und Gas dreimonatlich veröffentlicht.

Kontaktieren Sie uns!



www.eltrading.it

kundenservice@eltrading.it



azienda energetica trading srl
etschwerke trading gmbh

Die Marienlinik als Wissenschafts- und Kongresszentrum

Für unsere Patienten ist es von großer Bedeutung, dass sie auch in einer Privatklinik in den Genuss der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse kommen. So werden diese neben Altbewährtem in die medizinische Praxis umgesetzt.

Gerade wissenschaftliche Kongresse bieten für die Ärzte der Marienlinik immer wieder die Möglichkeit zur Weiterbildung, zu Erfahrungsaustausch und Diskussion über neue Forschungsergebnisse mit auswärtigen Kollegen. Doch auch in der Marienlinik selbst sind Ärzte wissenschaftlich tätig und halten Schritt mit dem medizinischen Fortschritt im Dienste unserer Patienten. Von diesen sollen hier beispielhaft vier erwähnt werden:

Dr. David Espen, Verantwortlicher für Handchirurgie, organisierte 2011 ein Seminar in der Marienlinik über „Unfallchirurgie der oberen Gliedmaßen im Kindesalter“. Zu diesem Zweck konnte der international angesehene Arzt Theddy Slongo, Verantwortlicher der Unfallchirurgie und Orthopädie an

der Uniklinik in Bern, für einen Vortrag gewonnen werden. Die operative Behandlung der distalen Radiusfraktur (handgelenknaher Speichenbruch) oder die spezielle operative Versorgung von Handproblemen von Musikern und Spitzensportlern sind nur einige der Schwerpunkte im breiten Angebot von Dr. Espen. Nebenbei ist er auch Autor zahlreicher Publikationen in verschiedenen Fachzeitschriften sowie an der Entwicklung neuer Implantate im Bereich der Handchirurgie beteiligt. Als Leiter des „48. Symposiums der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie (DAH)“ brachte er diese innovative Veranstaltung erstmals nach Südtirol, und rund 600 Ärzte aus der ganzen Welt leisteten dieser Einladung Folge. Weiters war Dr. Espen Chairman des „2. Symposiums der

DR. DAVIDE RUFFINELLA

Chirurg Facharzt für Orthopädie und Traumatologie, Arthroskopische und Rekonstruktive Chirurgie der Schulter und des Knies

Praxis:

- Europacenter – Bozen: 0471-500682

TRAUMA MEDICAL CLINIC CANAZEI

PRIVATE ORTHOPÄDISCHE - TRAUMATOLOGISCHE PRAXIS
CHIRURGISCHE PRAXIS – **HANDCHIRURGIE**

Chirurgische Behandlung:

- Marienlinik – Bozen: 0471-310600
- Istituto Clinico San Rocco - Ome (Bs): 030-6859111

0462-601476

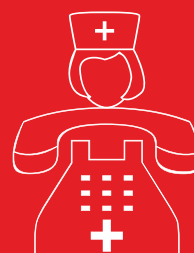
Dir. San. Dr. Davide Ruffinella, Persönliches Sekretariat: 335-7479640

scharinger **ASUS**
computer service & consulting **POINT**

Reichsstraße 25 - 39010 Gargazon - 0473 291511 - www.scharinger.com

NICOM
SECURALARM 

SECURALARM
TELECOMMUNICATION
COMMUNICATION



**JEDE
SEKUNDE
ZÄHLT.**

Schwesternruf- und
Patientenschutzanlagen



AOTrauma“, eines weltweiten Netzwerks, bestehend aus Spezialisten für Muskel- und Skelettverletzungen, deren Konferenz auch in Bozen stattfand.

Der Orthopäde **Dr. Markus Mayr** hat sich vor allem auf die operative Versorgung von Hüfterkrankungen spezialisiert. 2010 organisierte er in der Marienlinik ein Symposium über Hüftarthroskopie mit Ärzten aus Norditalien, in dem unter anderem auch eine Operation, durchgeführt von Privatdozent Dr. Michael Dienst, einem weltweit bekannten Hüftarthroskopen und Leiter der Abteilung Hüftarthroskopie am OCM in München, zusammen mit Dr. Markus Mayr live in den Vortragssaal übertragen wurde. Die Hüftarthroskopie kommt vor allem bei dem sogenannten Impingement zum Einsatz. Bei diesem Krankheitsbild, das häufig gerade bei jungen, sportlichen Patienten auftritt, kommt es zu einer schmerzhaften Einklemmung von Weichteilen innerhalb des Gelenkspaltes des Hüftgelenks. Durch zwei kleine Einschnitte wird mit einer Kamera endoskopisch dieses Bindegewebe entfernt. Aufgrund der minimalinvasiven Operation kann man nach einer kurzen Rehabilitation sofort wieder in den Sport einsteigen.

Prof. Klaus Pittschieler hat sich international einen exzellenten Ruf auf dem Gebiet der Kinder-Gastroenterologie erworben. Im Ambulatorium der Marienlinik werden Kinder und Jugendliche behandelt, die unter Beschwerden des Magen-Darm-Traktes, der Leber sowie unter Ernährungsstörungen

oder Nahrungstoleranzen leiden. Prof. Pittschieler ist Mitglied der bedeutendsten europäischen Forschungsgesellschaften wie ESPGHAN, GPGE und SINGEP. Überdies hat er auf diesem Gebiet jahrelange Forschungstätigkeit in den USA, Australien und Deutschland vorzuweisen. Diese wird nun seit November 2012 an der Marienlinik in der Zusammenarbeit mit der Medizinischen Hochschule Hannover in einem weltweit neuen Forschungsprojekt mit Südtiroler Patienten weitergeführt. Außerdem betreut Prof. Pittschieler seit 1979 im Auftrag des Landes Südtirol das Säuglingsernährungsprogramm des Landes. Er ist dabei Autor verschiedener Broschüren, in denen die neuesten Erkenntnisse der gesunden Säuglingsernährung erklärt werden.

Der Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie **Dr. med. habil. Mario Horst Lanczik** ist Gründungsherausgeber der internationalen medizinisch-wissenschaftlichen Zeitschrift „Archives of Women's Mental Health“, war Präsident des 1. Weltkongresses für die psychische Gesundheit der Frau in Berlin, ist Autor von über 400 wissenschaftlichen Veröffentlichungen und des Standardlehrbuches über psychische Erkrankungen während Schwangerschaft und im Wochenbett. Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeit sind die seelischen Erkrankungen bei hormonellen Umstellungsvorgängen. Nächstes Jahr organisiert er in Bozen – gemeinsam mit Ärzten der Marienlinik – die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Nervenheilkunde.

Internist / Facharzt für Innere Medizin

Dr. Toniutti Alex

Sprechstunde nach Vereinbarung
Montag bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Enrico Fermi Str. 20/A – Bozen – Tel. 349 51 37 737

*Zur Gesundheit gehört immer auch
die seelische Gesundheit*

Dr. med. habil.
Mario Horst Lanczik
Facharzt für Psychiatrie
und Psychotherapie



Arztpraxis

Streitergasse 43
39100 Bozen
Tel. 0471 051 555
www.psych-bozen.it



Nahrungs-
unverträglichkeiten?
Ernährungsstörung?

Univ.-Prof. Dr. Klaus Pittschieler
Kindergastroenterologe

Bozen | Marienlinik
Tel. 0471/310600



Die Operationssäle der Marienklinik

Das Herzstück jedes chirurgisch tätigen Krankenhauses sind die Operationssäle.

Die Marienklinik hat keine Kosten gescheut, um den Operationstrakt auf den neuesten technischen Stand zu bringen, so dass er keine Vergleiche scheuen muss. In vier Operationssälen wird mit den neuesten Gerätschaften von Mandeloperationen bei Kindern über Kaiserschnitte und große Darmoperationen bei Erwachsenen bis zu orthopädischen Operationen alles durchgeführt. Dafür stehen die modernsten Instrumente zur Verfügung – mehrere Röntgendurchleuchtungsapparate, Endoskope für die Schlüssellochchirurgie, Mikroskope für Eingriffe an den Augen und an der Wirbelsäule, ein Gerät für die intraoperative Blutwäsche und Rückgewinnung sowie eine eigene Abteilung zur Sterilisation der benötigten Instrumente. Mit den Teams von

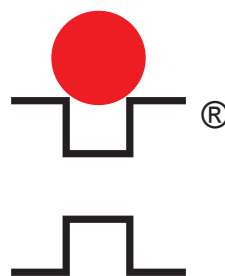
Schwestern, Pflägern, Chirurgen und Anästhesisten können bis zu vier Operationssäle gleichzeitig betrieben werden. Die Narkosen werden mit neuesten Techniken und bei Bedarf als Kombinationen von Vollnarkosen und Teilnarkosen durchgeführt. Geräte zur Überwachung der Gehirnfunktion sowie der Atmung und des Kreislaufs machen die Narkose sehr sicher. Nach der Operation werden Sie im Aufwachraum mit fünf Aufwachbetten persönlich von einer Schwester betreut, bis Sie schmerzfrei und ganz wach in Ihr Zimmer gebracht werden. Ihr Operateur betreut Sie auch nach der Operation und kontrolliert den Genesungsfortgang. Durch die persönliche Betreuung des Anästhesieteams können wir Ihnen einen schmerzlosen Aufenthalt bis zur Entlassung garantieren.

Das Anästhesie-Team betreut die Patientinnen und Patienten unserer Klinik bei allen operativen und auch bei diagnostischen Eingriffen. Wir bieten dafür das gesamte Leistungsspektrum der Anästhesie und Schmerztherapie an.

Dr. Helmuth Ruatti • Dr. Martina Seebacher • Dr. Meinhard Kritzinger • Dr. Bernhard Rainer

BEHANDLUNGSSPEKTRUM

- Anästhesieambulanz/Anästhesievorbereitung (täglich von 11.00-12.00 Uhr geöffnet, keine Voranmeldung notwendig)
- Allgemeinanästhesie (inkl. Messung der Narkosetiefe)
- Rückenmarksnahe Anästhesieverfahren (Spinal- und Periduralanästhesie)
- Regionalanästhesie, periphere Nervenblockaden inkl. ultraschall-gezielter Techniken
- Wehenerleichterung durch Periduralanalgesie
- Dämmerschlaf/Sedierung für diagnostische und therapeutische Zwecke
- moderne peri- und postoperative Schmerztherapie
- Intensive postoperative Nachbetreuung bis zur Klinikentlassung
- peri- und postoperatives Notfallmanagement



ORTHO HOSPITAL s.r.l.

Händler Zimmer – Orthopädie

Verona Allee 190/1 • 38122 Trient • info@orthohos.it

Rückenschmerzen erfolgreich behandeln

Mehr als drei Viertel aller Menschen leiden irgendwann in ihrem Leben an Rückenschmerzen. Meist ist eine konservative Therapie erfolgreich, manchmal kann jedoch auf eine Operation nicht verzichtet werden.

Die Marienklⁱnik hat sich in den letzten 30 Jahren einen exzellenten Ruf als Anlaufstelle für orthopädische, unfallchirurgische und Sportverletzungen erarbeitet. Vor zehn Jahren kam die Wirbelsäulenchirurgie dazu.

Die Eingriffe an der Lendenwirbelsäule und Halswirbelsäule erfolgen minimalinvasiv, das heißt mikrochirurgisch, mit dem Operationsmikroskop bzw. mit einer Miniaturkamera.

Nicht ohne Stolz können wir berichten, dass erstmals in Südtirol in der Marienklⁱnik eine Wirbel-Zementierung bei einem durch Osteoporose bedingten Wirbelbruch durchgeführt wurde. Der gesamte Eingriff erfolgte durch einen minimalen Hautschnitt. Eine weitere Premiere für Südtirol und die Marienklⁱnik war die Einsetzung einer künstlichen Bandscheibe. Neben diesen Eingriffen werden auch die Bandscheibenoperationen mikrochirurgisch durchgeführt. Diese schonende Operationstechnik bedeutet kleine Narben, geringe Schmerzen sowie eine rasche Genesung und Rückkehr in den Alltag. Der Patient kann oft schon am Operationstag selbst schmerzfrei aufstehen.

In der Marienklⁱnik wurden in den letzten zehn Jahren über tausend Wirbelsäulenoperationen durchgeführt. Eine weit größere Anzahl von Patienten mit hartnäckigen Wirbelsäulenbeschwerden wurde durch gezielte Schmerztherapien, Wirbelsäulen-Infiltrationen und Physiotherapie erfolgreich behandelt. Für die Therapie von komplexen Wirbelsäulenerkrankungen stehen zusätzlich zu den Orthopäden auch Ärzte anderer Fachrichtungen wie der Radiologie in der Klinik bereit. Für die genaue Diagnose wurden neue, hochwertige Geräte wie z.B. Hochfeldkernspintomographie (MRT) in Betrieb genommen. Die kurzen Wege in der Marienklⁱnik sparen Zeit und Geld, Krankheitsbilder werden in kürzester Zeit abgeklärt und individuelle Therapieansätze erstellt. Die ausführliche, persönliche ärztliche Beratung und Aufklärung der Patienten ist uns ein besonderes Anliegen.

sports|clinic
italy

Ortho+

AKTIVITÄT UNSERE KOMPETENZ

- Referenzzentrum für Patienten mit orthopädischen und unfallchirurgischen Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Konservative Behandlung
- Offene und minimal-invasive, arthroskopische Operationsmethoden

**Unsere Notfallnummer rund um die Uhr:
+39 0471 / 976 433**

I-39100 Bozen • Talfergasse 2c

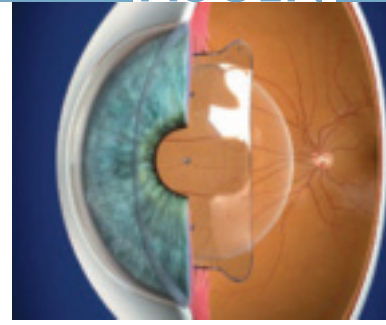
Tel.: +39 0471 / 976 433

Fax: +39 0471 / 976 855

info@sportsclinicitaly.com

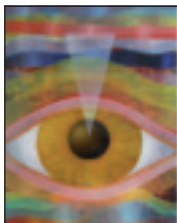


Linsenimplantation – eine Möglichkeit zur Korrektur



Viele Menschen empfinden das Tragen einer Brille bzw. von Kontaktlinsen als unangenehm oder sind einfach mit ihrer Sehqualität nicht zufrieden und möchten sich deshalb ihre Augen mit dem Laser korrigieren lassen.

Doch nicht immer ist ein solcher Eingriff möglich – bei Patienten mit einer hohen Kurzsichtigkeit oder einer zu dünnen Hornhaut ist eine Laserbehandlung nicht durchführbar. In solchen Fällen gibt es heutzutage zuverlässige Behandlungsmethoden. Mit modernen Linsen, die in einem kurzen ambulanten Eingriff in Vollnarkose in den vorderen Abschnitt des Auges implantiert werden, können diese hohen Fehlsichtigkeiten korrigiert werden. Bei einer genauen Voruntersuchung durch einen erfahrenen Augenarzt kann beurteilt werden, welche Linsen für den Patienten in Frage kommen. Diese Implantate sitzen völlig unsichtbar im Inneren des Auges zwischen Hornhaut und Iris bzw. zwischen Iris und der körpereigenen Linse. Die Erholungsphase dauert nicht lange, sodass bereits wenige Stunden nach dem Eingriff eine gute Sicht vorliegt und ein Leben ohne Brille oder Kontaktlinsen möglich ist. Die Patienten sind in der Regel schon nach einem Tag wieder voll einsatz- und arbeitsfähig und können die neu-gewonnene Sehkraft genießen.



Dr. Barbara Dengg-Kusstatscher
Augenärztin



Museumsstr. 29 • 39100 Bozen
Tel. 0471 976 055 • Fax 0471 056 055
Mob. 339 4198836 • barbara.dengg@rolmail.net

Besser sehen – besser leben

Mit einer immer höher werdenden Lebenserwartung geht eine vermehrte Belastung unserer Augen einher, weshalb Vorsorgeuntersuchungen in diesem Bereich von großer Bedeutung sind. So ist es Dank **modernster Diagnostik** möglich, bestimmte altersbedingte Erkrankungen wie eine **Makula-Degeneration**, einen **Grauen** aber auch einen **Grünen Star** frühzeitig zu erkennen und zu behandeln.

Mit zunehmendem Alter kommt es häufig bei der Führerscheinverlängerung zu Problemen, da ein reduziertes



Sehvermögen vorliegt. In unserer Praxis bieten wir **Führerschein-Visiten** zur Vorlage beim Amtsarzt an, bei welchen neben einer kompletten **Augenuntersuchung** auch alle vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Kontrollen durchgeführt werden, wie beispielsweise eine Untersuchung des Gesichtsfeldes, der Blendempfindlichkeit und des Kontrastsehvermögens. Auch die steigende Belastung am Arbeits-

platz und vor dem Computerbildschirm können zu Augenbeschwerden führen, weshalb regelmäßige Arbeitsvisiten ratsam sind.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über das **Leistungsangebot unserer Praxis** geben:

- » Diagnostik des vorderen und hinteren Augenabschnittes
 - » **Führerscheingutachten** (Gesichtsfelduntersuchung, Ermittlung des Farbsehens, der Blendempfindlichkeit und des Nachtsehens (Nyktometer))
 - » **Sehschärfeprüfung** und **Brillenadaptation**, Arbeitsvisiten
 - » Früherkennung und Behandlung des **Grünen Stars**
 - » **Netzhautuntersuchungen** bei Diabetes mellitus, Bluthochdruck und der Altersabhängigen Makula-Degeneration (AMD)
 - » Behandlung von **Tränenwegserkrankungen**
 - » Behandlung des **Trockenen Auges**
 - » **Kindersprechstunde**, **Orthoptik** (Schielambulanz)
- Unser operatives Spektrum umfasst:**
- » **Graue Star OPs**
 - » **Refraktive Chirurgie** mittels Excimer-



**DR. GAMPER &
DR. ÜBERBACHER**

Laser zur Behebung der Kurz- und Stabsichtigkeit

- » **Linsenimplantation** zur Behebung einer hohen Kurzsichtigkeit, Lid-OPs
- » **YAG-Laser** zur Nachstar- und Glaukombehandlung
- » **ARGON-Laser** zur Behandlung von Netzhauterkrankungen (Diabetes, Gefäßverschlüsse, Foramina) und des Grünen Stars



Augenarztpraxis
Dr. Gamper & Dr. Überbacher

Sparkassenstraße 2 • I-39100 Bozen
Tel. 0471 975506 • gamper.ueberbacher@tin.it

Öffnungszeiten

Montag 8:00 - 16:00 • Dienstag 8:00 - 18:00
Mittwoch, Donnerstag 8:00 - 16:00
Freitag 8:00 - 14:00

Moderne Zahnbehandlung im Schlaf, ohne Angst

Noch immer haben viele Patienten Angst vor der Zahnbehandlung, obwohl die moderne Zahnmedizin viel schonender geworden ist.

Durch schlechte Erfahrungen schieben diese Patienten einen Berg an Zahnproblemen oft Jahre vor sich her. Die Lösung: Zahnbehandlung unter Vollnarkose oder Dämmer-schlaf, um das Problem mit einer Sitzung aus der Welt zu schaffen.

Dieses spezielle Behandlungsverfahren bietet dabei gegenüber klassischen Methoden zahlreiche Vorteile:

- die postoperativen Beschwerden und gesundheitlichen Einschränkungen nach einer Behandlung werden verringert;
- notwendige Behandlungstermine werden auf ein Minimum reduziert; die Angst vor der Behandlung wird genommen.

Grundsätzlich sind alle Behandlungen möglich: Füllungen, Kronen, Wurzelbehandlungen, Extraktionen und Implantate. Modernste Behandlungsmethoden ermöglichen heute auch komplette Lösungen in einer einzigen Sitzung. Durch eine genaue Vorplanung nach einer Schichtaufnahme des Kiefers und der Übertragung der Implantatposition über Schablonen werden mehrere Arbeitsschritte in der Marienkl. in einem einzigen Termin erledigt: Kaputte Zähne raus, Implantate rein und neue Zähne drauf – möglichst ohne Schnitt (flapless) und ohne Schwellung.

Die neuen Zähne werden entweder vorbereitet und noch unter Vollnarkose eingesetzt oder vom Abdruck in Vollnarkose entwickelt und am nächsten Tag eingesetzt. Die Patienten können am selben Tag wieder entlassen werden.



Auch bei Kindern mit vielen Löchern ist die gesamte Sanierung auf einmal unter Vollnarkose durchführbar.

Angst vorm Zahnarzt?

Zahnsanierung für Kinder, Erwachsene
und Menschen mit körperlicher, geistiger
Beeinträchtigung

Implantologie

Dr. med. univ. Ploner Burkhard
Bozen/Marienkl. 0471 310600
Praxis: 0471 972956

happysmile
dental clinic gmbh/srl

Franziskanergasse 2/G – Tel 0471 30 00 82
Fax 0471 30 94 34 – info@happy-smile-bz.it

Unsere Zahnärzte:
Dr. Gernot Obermair, ZA Thomas Helm, ZA Birger Jentsch

Zahnbehandlungen und Implantate
in Vollnarkose oder Dämmer-schlaf

Davon träumen
Patienten

**SCHÖNE
NEUE
ZÄHNE
IM SCHLAF**

Einzig private Geburtshilfe in Südtirol

Die Marienlinik verfügt über eine jahrzehntelange Tradition als Geburtsklinik in Südtirol.



Die Betreuung beginnt schon während der Schwangerschaft mit Geburtsvorbereitungs- und Gymnastikkursen, Ernährungsberatung und einer Führung durch die großzügig angelegte Entbindungsstation (zwei Kreißsäle, mehrere Aufenthaltsräume, Untersuchungszimmer, Küche, eine Säuglingsstation mit Brutkästen und ein Stillzimmer). Nicht zu vergessen ist die traumhafte Aussicht auf den Park.

Wenn es dann soweit ist, garantieren wir eine persönliche Betreuung durch Ihren Wahl-Gynäkologen sowie die Hebammen, die 24 Stunden im Dienst sind und Sie daher vom Beginn der Wehen bis zur Geburt begleiten können. Zur Erleichterung der Geburtsschmerzen stehen Aromatherapie, Wasserbäder und Massagen zur Verfügung sowie eine Periduralanästhesie, die durch das Team der Narkoseärzte je-

derzeit angeboten wird. Ist ein Kaiserschnitt unumgänglich, kann der OP-Bereich sofort erreicht werden. Sogar während des Kaiserschnittes, der in einer für Kind und Mutter schonenden Technik, der Spinalanästhesie, durchgeführt wird, kann der Vater anwesend sein. Das Kind wird dann sofort auf die Brust der Mutter gelegt. Bei allen Risikogeburten ist ein Facharzt für Kinderheilkunde immer anwesend.

Nach der Geburt können der Vater, aber auch die kleinen Geschwister die erste Nacht zusammen mit der Mutter im Zimmer verbringen. In der Neugeborenenabteilung werden alle nötigen Bluttests sowie Hüftultraschall und allgemeine Untersuchung gemacht. Jederzeit sind die Hebammen, aber auch die Fachärzte bereit, bei Problemen zur Seite zu stehen. Der Entlassungszeitpunkt kann selbst bestimmt werden.



Dr. Dieter Peer

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
Specialista in Ginecologia ed Ostetricia

39100 Bozen | Claudia de Medicistr. 1/b
Tel. 0471 300 401 | Handy 335 57 15 276
peer.dieter@rolmail.net

Dr. med. Peter Staffler

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Ordination
39100 Bozen
staffler.peter@rolmail.net
Rauschertorgasse 26
Tel. + Fax 0471 970596

Sprechstunde
Montag - Freitag
Nach Voranmeldung

DR. MED. FLORIAN WELPONER

FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE
SPECIALISTA IN GINECOLOGIA ED OSTETRICIA

Weintraubengasse 4 • 39100 Bozen
Tel. 0471 300777 • Fax 0471 327637

dr. K. **S**enoner

facharzt für gynäkologie u. geburtshilfe
specialista in ginecologia e ostetricia

wangergasse 22 – 39100 bozen
tel 0471 980 910 – fax 0471 327 350
senoner@rolmail.net

tecnomag[®]
TECHNISCHER HANDEL
FORNITURE INDUSTRIALI

tecnomag[®] steht seit 60 Jahren für Qualität, Vertrauen,
gebündelte Industriekompetenz, Lösung technischer
Probleme, Beratung, sowie für ein einzigartiges
Produktsortiment.

Durchfall, Verstopfung, Bauchweh: Was mach ich?



Die Marienlinik hat sich in den letzten zwei Jahren zur exklusiven Anlaufstelle vor allem für Kinder und Jugendliche entwickelt, die unter Beschwerden des Magen-Darm-Traktes, der Leber sowie unter Ernährungsstörungen oder Nahrungstoleranzen leiden.

Als Beispiel sei die Zöliakie genannt, eine Unverträglichkeit gegenüber Getreideinhaltsstoffen, die immer öfter auch schon bei Kindern diagnostiziert wird. Es handelt sich dabei um eine lebenslang andauernde Erkrankung der Dünndarmschleimhaut, die mit Fehlaufnahme von zahlreichen Nahrungsmitteln einhergeht. Die Beschwerden sind Blähungen, Durchfall, Gewichtsverlust, Blässe und mangelnde Leistungsfähigkeit. Es besteht eine enge Beziehung zwischen Zöliakie, Diabetes, Schilddrüsenentzündungen und Knochenbeschwerden, da eine gemeinsame Erbkomponente alle diese Erkrankungen verbindet und auch auslöst. Die Diagnose wird über Bluttests gesichert. Die Behandlung besteht in einer lebenslangen glutenfreien Kost. Noch häufiger sind Darmbeschwerden, die von einem Reizdarm ausgehen: Sie zeigen sich in Form von Durchfall, Verstopfung, Bauchschmerz, Blähungen, seltener Übelkeit. Das Krankheitsgefühl und der Leidensdruck können bei manchen Menschen so ausgeprägt sein, dass Schul- oder Arbeitsausfälle

häufiger auftreten. Ein vertieftes Gespräch und eine begleitende Behandlung über einen längeren Zeitraum können neben pharmakologischen Therapien sehr hilfreich sein.

Nicht zu unterschätzen sind die Auswirkungen auf das spätere Leben, die von einer frühzeitigen Verstopfung und dem Stuhlverhalten im Kleinkindesalter ausgehen können. Die im Kindesalter angeeigneten Stuhlgewohnheiten können nämlich die betroffene Person lebenslang begleiten: Deshalb ist eine frühzeitige und auf den jeweiligen Patienten zugeschnittene Langzeitbehandlung für den Erfolg ausschlaggebend.

Darmerkrankungen führen häufig zu Ernährungsstörungen, die mit Gewichtsverlust oder Fehlaufnahme von vereinzelt Nahrungsmitteln einhergehen. Die genaue Analyse der Ursachen und eine für jeden Patienten individualisierte diätetische Behandlung sind notwendig, um Langzeitschäden wie etwa Wachstumshemmungen, körperliche oder geistige Leistungseinbrüche zu verhindern.



ilec group
Medical Products

Ifingerstraße
I-39010 Tschermes
T +39 0473 56 46 80
info@ilec.it
www.ilec.it

Darmprobleme? Zöliakie?

Univ.-Prof. Dr. Klaus Pittschieler
Kindergastroenterologe

Bozen | Marienlinik
Tel. 0471/310600

Neues Osteoporosezentrum – Radiologie auf dem neuesten technischen Stand

Ungefähr ein Viertel der Bevölkerung über 50 Jahre leidet an Osteoporose.

Bei frühzeitiger Diagnose können mit einer Therapie die Knochen gestärkt und Komplikationen wie Knochen- und Wirbelbrüchen vorgebeugt werden. Die Marienkllinik verfügt seit Mitte Januar 2013 über ein eigenes Osteoporosezentrum – verantwortlich sind **Dr. Tomasi** und **Dr. Riebesel** – mit den neuesten Geräten, die in Verbindung mit Laboruntersuchungen die Osteoporose erkennen lassen. Es steht ein Gerät zur

Verfügung, mit dem man Knochendichte, Körperfettverteilung und Wirbelhöhe messen kann – billiger und weniger strahlenbelastend als die konventionelle Röntgenuntersuchung.

Auch die Radiologie gewinnt in der modernen Medizin zunehmend an Bedeutung. Mit moderns-

ten bildgebenden Verfahren wie Computertomographie, Magnetresonanz und Ultraschall können selbst kleinste Gewebeeränderungen schnell erkannt werden.

Die radiologische Abteilung in der Marienkllinik wurde mit hohen Investitionen auf den neuesten technischen Stand gebracht. Der Radiologe bietet sowohl die Befundung von Röntgenaufnahmen als auch für Ultraschall, Computertomographie sowie Magnetresonanztomographie und computertomogramm-gesteuerte Gewebeprobeentnahmen und Nerveninfiltrationen an.

Mit dem Magnetresonanztomographen steht ein Gerät auf Universitätsniveau mit höchstem Patientenkomfort sowie kurzen Untersuchungszeiten zur Verfügung. Mit dem Computertomographen können alle Untersuchungen einschließlich der virtuellen Dickdarmspiegelung durchgeführt werden. Für den Zahnbereich gibt es ein neues Zahnpanoramagerät, und für die Brust-Vorsorge-Untersuchung kommen verschiedenste Geräte der neuesten Generation zum Einsatz.



Dr. Riebesel und Dr. Tomasi

SEIT ÜBER 40 JAHREN ZUVERLÄSSIGER LIEFERANT FÜR FRISCHE WARE IN BOZEN!
SEIT ÜBER 10 JAHREN ZUVERLÄSSIGER PARTNER DER MARIENKLINIK!



„Unser Ziel ist es, die heutigen und zukünftigen Ansprüche unserer Kunden zu erkennen, die ungewöhnlichsten Wünsche zu befriedigen und dabei die Erwartungen zu übertreffen!“

ORTOBOLZANO • Schlachthofstrasse 29 • 39100 Bozen • Tel. 0471974415 • info@ortobolzano.it

Individuelle Beratung • Telefonische Auftragserteilung • Kostenlose Expresslieferung • Rücknahme und Entsorgung des Verpackungsmaterials • Cash & carry



Schmidhammer.it

clima | innovation | systems

Vorbeugen ist besser als heilen – Das Zentrum für Präventivmedizin

Man wird in den Medien von widersprüchlichen Meldungen bombardiert, Tumorstorgeuntersuchungen ja oder vielleicht doch erst ab 50 oder vielleicht überhaupt nicht?

Sogar für den Fachmann ist die Fülle der Informationen schwierig zu überschauen. Umso schwieriger wird es dann für den Laien. Wir haben versucht, im Zentrum der Präventivmedizin in der Marienlinik ein für jeden Patienten maßgeschneidertes Paket zusammenzustellen. Dabei werden individuelle Faktoren wie familiäre Belastung, Alter und Vorerkrankungen berücksichtigt. Durch die gezielte Vorsorgeuntersuchung können chronische Erkrankungen, die ansonsten keine Symptome, aber unter Umständen gefährliche Folgen verursachen, sicher erkannt und therapiert werden. Auch können einige Krebsarten schon im Frühstadium diagnostiziert und mit einer einfachen Operation ambulant entfernt werden.

Folgende Untersuchungsverfahren können direkt in der Klinik durchgeführt werden:

- Belastungs-Elektrokardiogramm;
- Gastroskopie, Koloskopie (Dickdarmspiegelung)

- Knochendichtemessung DEXA;
- Laboruntersuchungen: Blut-, Urin-, Stuhlproben, Abstriche;
- Mammographie; Ultraschall der inneren Organe/Gefäße
- Lungenfunktionsprüfung;

Zur Anmeldung genügt es, den Fragebogen auszufüllen, den man von der Webseite www.marienlinik.it unter „Zentrum für Präventivmedizin“ herunterladen kann oder direkt in der Marienlinik ausgehändigt bekommt. Dieser kann korrekt ausgefüllt per Mail oder Post zugesandt oder persönlich abgegeben werden. Dieser Fragebogen wird von dem behandelnden Arzt ausgewertet. Er erstellt ein Risikoprofil und setzt sich zur Abklärung telefonisch mit der angemeldeten Person in Verbindung. Gemeinsam wird dann das entsprechende Vorsorgepaket zusammengestellt. Nach Vereinbarung eines Termins findet die Untersuchung innerhalb eines Vormittages in der Marienlinik statt, so dass in einem halben Tag alles erledigt ist.



INTERNISTISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Internistische Gemeinschaftspraxis

Dr. Franz Oberkofler

Innere Medizin, Rheumathologie

Dr. Anton Ober

Innere Medizin, Endokrinologie

Dr. Wolfgang Lintner

Kardiologie

Dr. Ingrid Stockner

Innere Medizin, Angiologie

Sparkassestraße 8 • 39100 Bozen

Tel. 0471 979537 • Fax 0471 940292

info@medintern.it • www.medintern.it

Belegbetten Marienlinik

In unserer Internistischen Gemeinschaftspraxis im Zentrum von Bozen decken wir folgende Fachgebiete ab:

- Innere Medizin
- Angiologie
- Kardiologie
- Endokrinologie mit Schwerpunkt Schilddrüsenerkrankungen
- Rheumatologie

Außerdem werden die folgenden instrumentellen Untersuchungen angeboten:

- EKG
- 24-Stunden-Langzeit-EKG
- Belastungs-EKG
- Echokardiogramm (= Herzultraschall)
- 24-Stunden-Blutdruckmessung (ABDM)
- Spirometrie
- Ultraschalluntersuchung sämtlicher Organsysteme (ausgenommen gynäkologischer Ultraschall)
- Echo-Color-Doppler-Untersuchung der hirnversorgenden Gefäße
- Echo-Color-Doppler der peripheren Arterien und Venen
- Echo-Color -Doppler der Nierengefäße
- Gastroskopie (Magenspiegelung)
- Laboruntersuchungen (Standarduntersuchungen)
- Überwachung der oralen Antikoagulantientherapie (Quick, PT-INR)





enwenta IT LÖSUNGEN

DAS EDV-TEAM HINTER DEN KULISSEN



Enwenta GmbH - Alte Landstraße, 56 | - 39022 ALGUND www.enwenta.it
Telefon: 0473 491313 Fax: 0473 491314

VERFÜGBARKEIT UND HELPDESK

Wir kümmern uns rund um die Uhr im 24-Stunden-Takt um jedes Anliegen der Klinikmitarbeiter und unserer Kunden.

HOCHEFFIZIENTE BEARBEITUNG DER ANFRAGEN

Uns gelingt bereits jetzt die Bearbeitung von 75% aller Anfragen innerhalb 1 Stunde.

PROJEKTE UND BERATUNG

In der Marienklolik, sowie bei unseren Kunden, stellen wir Projekte zur Sicherheit der Daten, zur Innovation und für die Optimierung der Betriebsprozesse auf. Anschließend werden diese ausgeführt.

UNSERE AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG

Permanente Weiterbildung als Priorität für unser Technikerteam. Schulungen werden teilweise im Ausland absolviert, um strategische Vorteile und Markttendenzen zu erfahren.

ZERTIFIZIERUNGEN

Nur was wir richtig beherrschen, können wir effizient und kundenorientiert einsetzen. Zahlreiche Zertifizierungen bürgen für unsere Kompetenzen.

UND SIE?

Fühlen Sie sich bei Ihrem IT-Partner in guten Händen?



enwenta und NIDEAS danken der Marienklolik für das in uns gelegte Vertrauen.

CLOUD MADE IN SÜDTIROL

RISIKEN UND IT-KOSTEN REDUZIEREN

Mit Lösungen zu Application-Hosting und Cloud-Dienstleistungen Kosten reduzieren, Investitionskosten konkret kalkulieren und dabei Risiken für Systemausfälle effizient einschränken.

MOBILES ARBEITEN

Im Büro, zu Hause oder unterwegs, Ihre Mitarbeiter haben immer Zugriff auf ihre gewohnte Arbeitsumgebung.

ECHTE ZUSAMMENARBEIT

Gemeinsame Datennutzung und Kommunikationsmöglichkeiten, egal wo sie sich befinden. Intelligente Online-Optionen, um mit ihren Partnern, Kunden und Lieferanten zusammen zu arbeiten.

SCHUTZ DER DATENSTRUKTUREN

Unser Unternehmen ist ISO 27001 zertifiziert. Wir schützen ihre Daten durch tägliche Backups, Arbeitsprozesse, Disaster Recovery und Firewalls, sodass Ihre Daten geschützt sind und das auch bleiben.



Desktop als Dienst



Infrastruktur als Dienst



Zusammenarbeit



Sicherheit

Probier mal unsere Cloud kostenlos für 30 Tage.
Die Marienklolik hat sich dafür entschieden!

Nideas GmbH - Alte Landstraße, 56 | - 39022 ALGUND www.nideas.it

Telefon: 0473 491313 Fax: 0473 491314